



Pressemitteilung (066)

Bauzentrum München informiert über finanzielle Förderung beim Umstieg auf erneuerbare Energien

(14.05.2010) Über finanzielle Fördermöglichkeiten bei energetischen Sanierungen sowie Möglichkeiten, den Energiebedarf bei Alt- und Neubauten zu reduzieren, informiert Architektin und Energieberaterin Gesa Lenhardt am Dienstag, 18. Mai, im Bauzentrum München. Lenhardt wird auch die technischen Anforderungen des „Münchner Qualitätsstandards 2.0“ erläutern, die bei Anträgen zum Münchner „Förderprogramm Energieeinsparung“ einzuhalten sind. Der Infoabend im Bauzentrum München beginnt um 18 Uhr.

Neben der Stadt München haben auch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) und die KfW im vergangenen Jahr ihre Förderprogramme wesentlichen Änderungen unterzogen. Durch die Kombination von Fördermitteln bei der energetischen Sanierung, entstehen für Bauherren sowie Investitionsträgerinnen und -träger finanzielle Vorteile. Wichtig ist, dass für Anträge zum Münchner „Förderprogramm Energieeinsparung“ die seit 26. Januar 2010 gültigen überarbeiteten Anforderungen („Münchner Qualitätsstandard“) zur hochwertigen Ausführung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden eingehalten werden müssen. Ziel ist es, vor der Vereinbarung von Vergütungen über bauliche Leistungen die technischen Standards gemeinsam zwischen Auftragnehmerinnen und Auftragnehmern einerseits und Auftraggeberinnen und -gebern andererseits festzulegen, um möglichst hohe Energieeinsparungen und langfristig optimale Sanierungsziele zu erreichen. Mit dem „Förderprogramm Energieeinsparung“ unterstützt die Landeshauptstadt München seit 1989 die Bemühungen der Bürgerinnen und Bürger um Energiesparmaßnahmen und den Umstieg auf erneuerbare Energieträger.

Bei dem Infoabend steht Gesa Lenhardt interessierten Bürgerinnen und Bürgern auch bei individuellen Fragen Rede und Antwort. Der Eintritt ist kostenlos.

Das Bauzentrum München befindet sich in der Messestadt Riem an der Willy-Brandt-Allee 10 (U2, Haltestelle Messestadt West, von dort dem ausgeschilderten Fußweg folgen; mit der S2 bis Haltestelle Riem, dort in Bus 190 umsteigen und bis Messestadt West fahren; mit dem Auto über die A94, Ausfahrt München-Riem oder Feldkirchen-West, Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München). Internet: www.muenchen.de/bauzentrum, E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de; Telefon 089/50 50 85.